



NATIONALPARKGEMEINDE

MOLLN

Foto: Alfred Spannring

GEMEINDEZEITUNG

www.molln.at

Folge 1/März 2024, Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at
E-mail: gemeinde@molln.ooe.gv.at - T 2255-16 - **Redaktionschluss:** 24. Mai 2024

Frohe Ostern!





Andreas Rußmann

Bürgermeister der Marktgemeinde Molln



Geschätzte Mollnerinnen und Mollner, liebe Jugend!

Einkommensrückgänge, Engpässe

bei der Kinderbetreuung, das Jahr 2024 startet holprig für die Gemeinde. Der wirtschaftliche Rückgang in der Baubranche ist nun auch bei den Gemeinden angekommen. Weniger Steuereinnahmen bei gleichzeitiger Teuerung heißt für unsere Gemeinde ganz konkret, dass 2023 und auch 2024 ca € 300.000 im Budget fehlen. Ein Abgang, der für beide Jahre aus unseren Rücklagen abgedeckt werden kann. Bleiben diese finanziellen Voraussetzungen auch 2025 aufrecht, werden wir zur Härteausgleichsgemeinde.

Härteausgleich - Bedeutung

Härteausgleich bedeutet, das Land gleicht fehlende Budgetmittel aus, wenn sich die Gemeinde einem rigorosen Sparkurs mit entsprechend aufwendigem Finanzierungsregelwerk unterwirft. Mit einem sehr sparsamen Ansatz beim Personalaufwand in der Verwaltung, wir sind in Molln mit ca 50% genehmigungsfähiger Planstellen besetzt, haben wir bis dato Freiraum für Vereins- und Kulturförderungen gesichert. Dieser Bogen spannt sich von direkten finanziellen Beiträgen zum Vereinsbetrieb, über die kostenlose Nutzung der gemeindeeigenen Einrichtungen und Räumlichkeiten, bis zu Kulturveranstaltungen, bei denen sich Vereine im Rahmen der Bewirtung das Vereinsbudget aufbessern konnten. Diese Subventionsmöglichkeiten entfallen im Härteausgleichsfall. Den Vereinen würden nicht nur die finanziellen Zuschüsse fehlen, wir müssten Sie darüber hinaus auch noch mit Mieten und Betriebskosten für die genutzten Räumlichkeiten belasten. Ein gravierender Einschnitt ins gewohnte Mollner Kulturleben der für die nahe Zukunft droht, falls sich die wirtschaftliche Lage nicht bessert.

Nachmittagsbetreuung

Ohne Nachmittagsbetreuung der Kinder ist für die meisten Eltern der berufliche Alltag nicht mehr zu bewältigen. Seit Ende 2023 ist Personal-mangel Sand im Getriebe der Nachmittagsbetreuung der Volksschule. Der Betreiber, die Fa. ISK, hat aus diesem Grund den bestehenden Vertrag mit 31.8.2024 gekündigt. Die ersten personellen Änderungen im Herbst 2023 haben uns veranlasst, die Anbietersituation am Sektor Kinderbetreuung abzuklären. Daher sind wir jetzt in der Lage die Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder ab September wieder sicher zu stellen. Die derzeit angespannte Situation könnte kurzfristig nur durch zusätzliches Personal entschärft werden. Infos dazu erhalten Sie bei der Fa. ISK. Die Kontaktdaten finden sich am ISK-Inserat auf der Rückseite dieser Zeitung.

Besuch der Bohranlage

Viele MollnerInnen nutzen die ersten Frühlingstage um die Bohranlage der Fa. ADX zu besichtigen. Aus Sicherheitsgründen bleiben Sie bitte dabei auf der öffentlichen Straße. Die Probebohrungen der Fa. ADX sind per Bescheid mit 31.März befristet. Der Bohrfortschritt war zu Redaktionsschluss planmäßig. Bei allen Argumenten pro und kontra zum Standort oder zur Gasförderung generell, ist eine Abwägung des öffentlichen Interesses sehr komplex und für Laien nicht leicht nachzuvollziehen. Gespannt dürfen wir die Ergebnisse dieser Bohrung abwarten, von denen das weitere Vorgehen der Aufsuchungsgesellschaft ADX abhängen wird. Auf Seite 10 findet sich ein Bericht von Gegnern und Kritikern der Gasbohrung, um den zu veröffentlichen ich ersucht wurde.

Lehrschwimmbecken und Sauna

Die Nutzung des Lehrschwimmbeckens und der Sauna im Schulgebäude ist nun außerhalb der Schulzeiten und des öffentlichen Badebetriebs auch per Anmietung möglich. Nach Beschluss einer entsprechenden Badeordnung und Nutzungsvereinbarung durch den Gemeinderat, können Sie nun das Hallenbad und die Sauna nach Anmeldung im Bürgerservice im Marktgemeindeamt nutzen. Tarife, Nutzungszeiten und Badeordnung finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage.

Ein schönes Osterfest sowie eine herrliche Frühlingssaison wünscht Ihnen Bürgermeister

Andreas Rußmann eh.

buergermeister@molln.ooe.gv.at

Sprechtag: Mo, 15:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 0664/1580652

LATTNER  FINDET BEI JEDER WITTERUNG STATT!



Frühlingsmarkt
bei Peter Lattner KG

LEONSTEINERSTRASSE 22

20. APRIL | 08:00 - 15:00

ALLES RUND UM DEN GARTEN		LECKERE KÖSTLICHKEITEN VON SILVIAS ROAD KITCHEN
EGGENBERGER BIER AKTION (BIER+GLAS+KOSTPROBE)		MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG MIT DER GIMPELSEL SAITENMUSI
"KLEINE WUNSCHFABRIK" VON CORINNA BERGER		REGIONALE BIO PRODUKTE VOM EDHOF

Achtung! Wahlsprengeländerungen!

Um die Auslastung der Wahlsprengel besser zu verteilen, wurden von der Gemeindevahlbehörde für einige Adressen und Straßenzüge Änderungen der Wahlsprengel vorgenommen. Ist Ihre Adresse oder Ihr Straßenzug hier angeführt, wurden Sie dem Wahlsprengel bzw. Wahllokal neu zugeordnet.

Zum Sprengel 1 - Molln
Wahllokal - Nationalpark-Zentrum - wechselt folgende Adresse:
Fronleichnamstraße 4

Zum Sprengel 2 - Breitenau
- Wahllokal Windhager-Kores -
wechseln folgende Adressen und Straßenzüge:
Breitenau 1,3,4;
Sonnseite ab Hausnummer 43,
Peilsteinerstraße, Preblerstraße,
Rabach, Schinderviertel,
Sepp-Huber-Straße,
Weberstraße

Zum Sprengel 4 - Au
- Wahllokal GH Steinbichler -
wechseln folgende Straßenzüge:

Austraße
Hafnerstraße
Reibensteinstraße

Zum Sprengel 5 - Ramsau
- Wahllokal Feuerwehrhaus
wechselt folgender Straßenzug:
Garnweid

Im Sinne einer effizienten Wahlabwicklung bitten wir um Ihr Verständnis.

Vielen Dank!

Für die Gemeindevahlbehörde:

Andreas Rußmann eh.
Bürgermeister

WAHL

Bitte achten Sie auf Ihre Wahlinformationen, welche Sie mit der Post zugeschickt bekommen. Daraus sind Ihr Wahllokal und die Wahlzeiten ersichtlich. Weiters gibt es Informationen über die Voraussetzungen zur Beantragung einer Wahlkarte.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Viele Menschen möchten gerne wählen gehen, wir dürfen.

Nächste Wahl -
9. Juni 2024 - EU-Wahl



Baum- und Strauchschnitte entlang öffentlicher Straßen und Wege; § 90 StVO-Bewilligung

Beim Baum- und Strauchschnitt entlang von öffentlichen Straßen gibt es nach wie vor dringenden Handlungsbedarf. Wir werden nicht müde darauf hinzuweisen.

Appell an die Grundeigentümer

Ein Appell an die Grundeigentümer: Schneiden Sie ihre lebenden Zäune und Hecken großzügig zurück! Nicht nur Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken. Einsatzkräfte und Zusteller sind für jede Verbesserung in diesem Bereich sehr dankbar. Die Gemeinde versucht in dieser Angelegenheit stets einen Konsens zu erzielen, bevor behördliche Maßnahmen zur Anwendung gelangen.

Unfallgefahr

Der Wildwuchs von Bäumen und Sträuchern entlang öffentlicher Straßen begünstigen die Unfallgefahr. Fallweise kommt es zu Sachschäden an Kraftfahrzeugen. **Die Grundeigentümer haften!**

Bewilligung gemäß § 90 StVO 1960 notwendig

Wenn durch **Arbeiten (z. B. Bauarbeiten) auf oder neben der Straße** der Straßenverkehr beeinträchtigt wird, ist dafür eine Bewilligung gemäß § 90 StVO 1960 notwendig.

Beispiele für solche Arbeiten können sein:

Grünraumpflege, Aufgrabungen für Kanal, Wasser, Gas, Fernwärme, Hausanschlüsse, Aufstellung von Gerüsten oder Containern...

Mindestens drei Werktagen vorher

Notwendige Angaben (Art und Dauer der Arbeiten, Straßenbezeichnung, verantwortliche Person inkl. Handynummer) sind mindestens drei Werktagen vor den geplanten Maßnahmen an die Gemeinde zu übermitteln. Nähere Auskünfte dazu erteilt gerne Herr Bernhard Werner, Bauamt der Gemeinde, Tel. 2255-16.



Der Pflanzenwuchs in unseren Siedlungsstraßen stellt oft eine unzumutbare Behinderung für die Einsatzkräfte und Zusteller dar. Die Unfallgefahr auf Grund der Unübersichtlichkeit steigt erheblich. Bitte schaffen Sie Abhilfe!

Führen Sie Ihren Hund nicht auf der grünen Wiese aus - Hundekot ist ordnungsgemäß zu beseitigen

(1) Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(2) Bei Bedarf, **jedenfalls** aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten, und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, **Gaststätten**, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen **müssen Hunde an der Leine und mit! Maulkorb geführt werden!**

Leine und Maulkorb

Die Leine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein; sie darf höchstens 1,5 Meter lang sein. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen, jedoch weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann. Die Maulkorbpflicht gilt nicht für das Führen von Hunden, die auf dem Arm oder in einem Behältnis getragen



werden, sowie für Hunde, für die auf Grund einer Erkrankung der Atemwege durch chronische und irreversible Atembeschwerden bei Vorliegen eines veterinärmedizinischen Attests das Tragen eines Maulkorbs nicht zumutbar ist. Dieses Attest ist stets mitzuführen und den Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes auf Verlangen vorzuweisen.

Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen und Wegen

Im Frühjahr setzt wieder die Vegetation ein und für Landwirte beginnt die Arbeit auf Wiese und Feld. Ihnen bereitet zunehmend große Sorge, dass viele Hundebesitzer sich nicht um die "Hinterlassenschaft" ihres Vierbeiners kümmern.

Futter für Milchkühe unbrauchbar
Hundekot verunreinigt das Grünfutter, welches folglich nicht mehr an Milchkühe oder an andere Rinder verfüttert werden kann. Bei Mäharbeiten wird der Hundekot im Futter zusätzlich verteilt. Durch Hundekot verunreinigte Siloballen oder Heu müssen entsorgt werden, da das Futter unbrauchbar wird.

Exkremte sind zu beseitigen

Der Hundeführer ist verpflichtet, die Exkremte des Hundes, welches dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen. **Die Gemeinde hat im Ortsbereich, im Schacher und in der Sonnseite Spender für "Gassi-Säckchen" aufgestellt. Bitte nutzen!!!**

Nicht auf die grüne Wiese

Wir ersuchen Sie, Ihren Hund bei der Verrichtung seiner Notdurft nicht auf Grünland auszuführen. Werfen Sie weiters den Hundekot nicht einfach zum Nachbarn oder hinter irgendwelche anderen Hecken auf Ihrem täglichen Spaziergang!



Programmauszug:

Zwei Vorträge mit Dr. Jakob Ebner, Vortrag mit Ergotherapeutin und Lifecoach Michaela Aigner, Kurzvortrag vom OÖ Zivilschutzverband, diverse Messungen: Blutdruck, Venen, Gehör, etc.; weiters verschiedene Massagetechniken, Info-Stände der Sozialberatung, Familienberatung, Demenzservicestelle, Ernährungsberatung, RK-betreutes Reisen, Orthopädietechnik, Wassertechnik, u.v.a.m.

Zusatzprogramm: div. Bewegungsübungen und Tanzvorführung auf der Bühne, Bewegungsfest für Kinder... Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Details folgen in einer eigenen Aus-sendung.

Gesundheitstag Samstag, 13. April 2024 13:00 bis 18:Uhr - Nationalpark- Zentrum - Xund in Molln



Bürgermeister Andreas Rußmann beim Jonglieren im Rahmen der "Glücksroas" im Juni 2023 (VS und MS Molln).

Wir trauern um Erich Dirngrabner...

Am 19. Jänner 2024 starb Erich Dirngrabner nach längerer schwerer Krankheit im 84. Lebensjahr. Seit 1973 Vizebürgermeister, übernahm er 1990 das Amt des Bürgermeisters der Marktgemeinde Molln. Er folgte in dieser Funktion Hans Krennmayr, der das Amt nach 16 Jahren niederlegte und in den Ruhestand trat.

Von 1973 bis 1995 leistete er seinen Dienst als Abgeordneter zum OÖ. Landtag. In seiner "Doppelfunktion" konnte er viele Projekte für unsere Gemeinde verwirklichen. Er verfügte über einen guten Draht zu allen politischen Mitbewerbern seiner Zeit.

So war es auch möglich, dass er die Standortfrage für den Neubau des Nationalpark-Zentrums für uns entschied und sich damit gegen starke Konkurrenz, vor allem aus dem Ennstal, durchsetzte.

Die Einführung von Straßennamen, die Kanalisation samt Kläranlage und der Neubau des Kindergartens sind als weitere Meilensteine im Wirken des umtriebigen Bürgermeisters zu nennen.

Erich Dirngrabner wird vielen als der Mann für die "Kleinen Leute" in Erinnerung bleiben. Zu dem man gehen



konnte, wenn einen der "Schuh drückte". Der Pensionistenverband zeichnete ihn mit dem Ehrentitel "Sozialrat" aus. Im Jahr 2002 verlieh ihm der Gemeinderat die Ehrenbürgerwürde.

Betrachtet man das Leben als eine Art Vorstellung, welche mit dem Tod endet, dann hat Erich Dirngrabner tosenden Applaus verdient. Auf seinem Totenbildchen steht u.a. zu lesen: *"Ich hatte Raum und Zeit, sah Abgang und sah Werden. Des Lebens Fülle stand bereit, Glück säumte meinen Weg auf Erden."*

Seine letzte Ruhestätte fand er am Friedhof bei der Wallfahrtskirche in Frauenstein.

Bürgermeister Andreas Rußmann und Erhard Reinl, Bürgermeister a. D. der Partnergemeinde Buseck, hielten Nachrufe. **BW**

(Weitere Infos zum Werdegang des beliebten Altbürgermeisters finden Sie im **Mollner Heimatbuch** - Seite 280.)



...und um OAR. Fritz Gassner

Am 01. März 2024 starb der langjährige Amtsleiter (1966-2000) der Marktgemeinde Molln im 85. Lebensjahr. Als Fritz Gassner am 1. Februar 2000 in den Ruhestand trat, hatte er 40 Jahre im öffentlichen Dienst hinter sich. In seiner Zeit als Amtsleiter war er weit über seine unmittelbaren Pflichten hinaus für die Gemeinde und die Bevölkerung tätig. Er galt als loyaler Mitarbeiter der jeweiligen Bürgermeister. Als Ratgeber für alle Fraktionen zeichnete er sich durch hohe Sachkenntnisse aus. Seine große Leidenschaft galt dem Fußball.

Er war selbst Spieler und langjähriger Sektionsleiter. 25 Jahre stand er dem SV Molln als Obmann vor. Darüber hinaus setzte er sich für seine Kollegen in der Gewerkschaft ein. Die Marktgemeinde Molln verlieh ihm den Ehrenring. Fritz Gassner war ein Menschenfreund. Als solchen werden wir ihn in bester Erinnerung behalten. **BW**

Standesamt...

Wir trauern...

Peter Bernögger (50),
Schmiedstraße 2

Erich Dirngrabner, (84)
Am Dorferberg 21

Friedrich Gassner, (85)
Zimeck 30

Gottfrieda Girking, (90)
zuletzt AH Grünburg

Katharina Karner, (96)
Breitenau 25

Norbert Kerbl, (81)
Preblerstraße 5

Manuela Niedereder, (63)
Ramsau 31

Franz Schober, (81)
Zinken 12

Rosemarie Stöger, (69)
Breitenau 112

Anna Seiberl, (91)
zuletzt AH Grünburg

Franz Winter, (91)
Im Dorf 24

Gertrud Eckhart, (94)
Austraße 9



Mollner Marktfest

05.07. bis 06.07.

Das Mollner Marktfest findet heuer wie gewohnt am Wochenende des Schulschlusses - 05.07. bis 06.07. - statt. Am Freitag haben wir die Gruppe SLAPSTIX ab 21:00 Uhr bereits unter Vertrag. Für Samstag konnten wir u.a. die "Dirty Railway Station Company" als besonderes Highlight gewinnen. Für das Musikprogramm und das damit verbundene Equipment zeichnet auch dieses Jahr Marco Neuhauser verantwortlich.

Infoabend - 18. April - LGH Klausner Bürgermeister lädt alle aktiven Teilnehmer des diesjährigen Marktfestes zu einem Infoabend ein. Dieser findet am

Donnerstag, 18. April 2024 um 18:00 Uhr im Landgasthof Klausner statt.

Wir freuen uns wieder auf rege Beteiligung!



Wir gratulieren...

90. Geburtstag

Johann Rohrauer,
Effertsbach 4



Glückwünsche zur Vollendung des 80. Lebensjahres!

Anneliese Agspalter,
Im Dorf 15

Alois Baldauf,
Zimeck 4

Otilie Bernögger,
Breitenau 84

Karl Fuchs,
Frauenstein 34

Hertha Klausriegler,
Buseckerstraße 17/10

Gertrude Rohrauer,
Alte Post-Straße 7

Margarete Rohrauer,
Breitenau 72

Hildegard Summereder,
Am Dorferberg 8

Elfriede Trinkl,
Görzitz 1

Josef Wallner,
Buseckerstraße 17/8



80. Geburtstag



Otilie Bernögger,
(Bildmitte)
Breitenau 84

80. Geburtstag

**Hildegard
Summereder**
(Bildmitte)
Am Dorferberg 8



Vortrag - Primaria Dr. Adelheid Kastner



80. Geburtstag



Hertha Klausriegler
(2.v.rechts)
Buseckerstraße 17

Weiters beglückwünschen wir **Albert und Waltraud Lintner**, Reibensteinstraße 2, zum Fest der "Goldenen Hochzeit", **Wilhelm und Ingeborg Kothgassner**, Sonnseite 46, zum Fest der "Eisernen Hochzeit".

Franz Huemer, AH Kirchdorf und **Hedwig Brunmayr**, AH Grünburg, konnten kürzlichen die Vollendung ihres 90. Lebensjahres feiern. Auch dazu werden beste Wünsche aus der ehemaligen Heimatgemeinde übermittelt.

Die ausgebildete Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie ist Primarärztin der Klinik für Psychiatrie mit forensischem Schwerpunkt am Kepler Universitätsklinikum in Linz. Als anerkannte Expertin im Bereich der Forensischen Psychiatrie war sie unter anderem Gerichtsgutachterin im Fall "Fritzl" und der "Causa Kremsmünster" tätig.

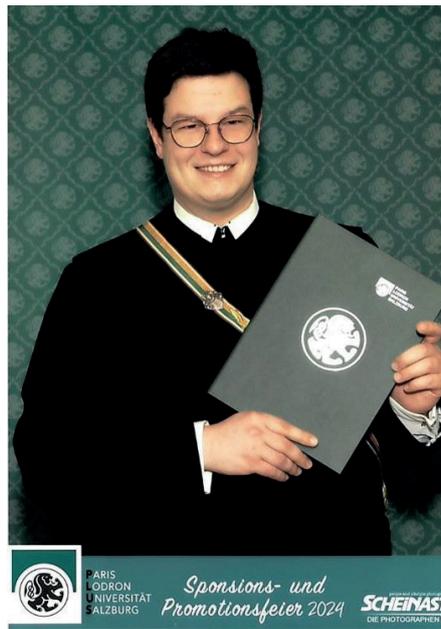
Der Kulturausschuss lädt zu einem sehr interessanten Abend ein.

Donnerstag, 04. April, 19:00 Uhr, im Saal des Landgasthauses Klausner.



Walter Aigner eh.
Obmann

Vater und Sohn haben Studium abgeschlossen...



Dipl.-Ing. Mag. DDR. Robert Fischer, Bräugrabenstraße 5, hat sein fünftes Studium (Kirchengeschichte) an der Paris Lodron Universität erfolgreich abgeschlossen. Er darf jetzt zusätzlich den Titel "Dr. phil." führen. Sohn **Mag. Maximilian Fischer**, der voriges Jahr Primiz in Molln feierte, hat nach seinem Magisterstudium der Theologie jetzt sein Masterstudium in Religionspädagogik, ebenfalls an der Paris Lodron Universität in Salzburg, erfolgreich beendet. **Wir gratulieren Vater und Sohn zu ihren Erfolgen!**

Ehrung für Kommerzialrat Anton Aigner



KR. Anton Aigner (Bildmitte) wurde kürzlich anlässlich des 60jährigen Unternehmerjubiläums von der Landesinnung der Holzbauer besonders geehrt. Landesinnungsmeister Josef Frauscher (links im Bild) und Geschäftsführer Markus Hofer bedankten sich beim erfolgreichen Firmengründer und Seniorchef der Holzbau Aigner GmbH und überreichten gemeinsam die **"Wirtschaftsmedaille in Gold"**. **Herzlichen Glückwunsch!**

Gemeinsames Konzert am Ostersonntag

„Gemeinsam kling't am schönsten“

Ostersonntag, 31. März 2024,



20:00 Uhr, Atrium - NPZ



Die Musiker der beiden Musikvereine freuen sich auf Ihren Besuch!

Vorpremiere...

Vorpremiere Bayrischer Rundfunk: **"Unter unserem Himmel... Bergwiesen - vom Schwenden und Heuen"**; **Mi, 08. Mai 2024, 20:00 Uhr - Atrium - Nationalpark-Zentrum Molln.**

Filmautor Bernhard Wohlfahrter begleitete im Sommer und Herbst 2023 den Mollner Bergwiesenverein. Der 45-minütige Dokumentarfilm für die Sendereihe "Unter unserem Himmel" wird am 8. Mai in Molln präsentiert. Die TV-Ausstrahlung erfolgt am 21. Juli, 19:15 Uhr im BR-Fernsehen.

46 Jahre im Gemeindedienst...



Teilzeitarbeit in der Pension. Assistentin der Geschäftsführung. So würde man den Aufgabenbereich von **Elisabeth Fischer (Bildmitte)** in der Privatwirtschaft beschreiben. Ob Terminvereinbarungen oder der Schriftverkehr mit Behörden und Geschäftspartnern. Elisabeth Fischer war und ist auch nach ihrem Pensionsantritt eine verlässliche Unterstützung für Bürgermeister und Amtsleiter. Zahlreiche Trauungen hat Sie als Standesbeamtin im Lauf ihrer 46jährigen Dienstzeit vollzogen. Im Ausmaß von 20 Wochenstunden wird sie Teile ihres bisherigen Aufgabenbereichs weiterhin wahrnehmen. Ihre Erfahrung bleibt daher der Gemeindeverwaltung noch ein paar Jahre erhalten. Vizebürgermeisterin Ulrike Brunner und Bürgermeister Andreas Rußmann gratulierten zum Pensionsantritt und bedankten sich für ihren Einsatz.

Mittelschule Molln; Bewegung bringt Schwung in den Mittelschul-Alltag

Es ist ein typischer Morgen in der MS Molln. Vor Beginn der ersten Unterrichtseinheit sind auf den Gängen nur wenige Schüler zu finden. Der Großteil der Kinder und Jugendlichen tummelt sich im Turnsaal, um sich der heimlichen Schulsportart zu widmen, Merkbball. Unter dem Motto "bewegte Pause" bietet sich auch in der sogenannten "10er-Pause" ein ähnliches Bild. Die Kinder und Jugendlichen sind sichtbar erfreut über die Möglichkeit, sich in den Pausen bewegen zu können und miteinander Spaß zu haben und dadurch zwischen den Unterrichtseinheiten den Kopf wieder freizubekommen.

Deshalb ist es nur allzu verständlich, dass im Dezember 2023 das erste Mal zu einem offiziellen "Merkbballturnier" geladen wurde. Im Team zu je 4 Schüler wurde über einen ganzen Schultag hinweg "Farbenmerkbball" gespielt. Dabei wurden die Teams bunt über die Klassen und Jahrgangsgrenzen hinweg zusammengestellt, wobei man auch den außergewöhnlichen Zusammenhalt der Schule sehen konnte. Durch eine eigens dafür aufgebaute Bühne konnten alle Schüler Teil des Turniers sein und sie sorgten damit für eine Stimmung, die seinesgleichen sucht. Damit die Teams auch passend ausgestattet an den Start gehen konnten, wurde im Zuge des Unterrichtsfachs "Kunst und Gestaltung" von jedem Team eigene Teamtriktos designed und bemalt. Für die Schüler und das gesamte Kollegium ein unvergesslicher Tag.



Die Zuschauermenge verwandelte den Turnsaal während des "Merkbballturniers" in einen "Hexenkessel".

Um den Schülern verschiedenste Sportarten präsentieren zu können, war die MS Molln zum Ende des Schuljahres 2022/23 Teil des "Tages des Schulsports". Es wurden verschiedene Sportarten vorgestellt und diese auch ausgetestet. Von Fußball über Tennis, Basketball und Volleyball war für jeden etwas dabei.

Auf Grund des großen Interesses am Fußballsport wird heuer wieder die Schülerliga angeboten, wobei die Schüler die Möglichkeit haben, ein Mal in der Woche im Zuge der Nachmittagsbetreuung Fußball zu spielen. In zwei Gruppen unterteilt (Montag 1a & 2a; Dienstag 3a & 4a+4b) duellieren sich die Schüler nicht nur in Matches, sondern auch in Dribbling- und Schussübungen. Im Vordergrund dabei steht natürlich der Spaß und das gemeinsame Spielen.

Dass Bewegung und Sport auch in anderen Bereichen Teil der Schule sind, zeigt auch der jährliche Wintersporttag zum Ende des Wintersemesters.



Auf dem Eis durfte für die 1a ein gemeinsames Klassenfoto nicht fehlen.

Gemeinsam begaben sich alle mit den Lehrkräften nach Steyr zum Eislaufplatz, um das Semester auf sportliche Weise ausklingen zu lassen. Nicht nur die Schüler genossen den Semesterausklang, sondern auch die Lehrkräfte hatten Spaß und begaben sich aufs Eis.

Man sieht, welche Bedeutung Bewegung und Sport an der MS Molln haben. Alle brauchen Abwechslung, um schulische Höchstleistungen abrufen zu können und fit für das Klassenzimmer zu sein.

Marcel Muster eh., BEd

Volksschule Molln aktiv im Umweltschutz



Am 26. Februar engagierte sich die Lerngruppe C der Volksschule Molln aktiv im Umweltschutz, indem sie Müll rund um den Spielplatz und das Nationalpark-Zentrum sammelte. Die Kinder hatten dabei viel Spaß und trugen dazu bei, die Umgebung von Abfällen zu befreien. Gemeinsam füllten sie mehrere Müllsäcke und hinterließen somit einen positiven Einfluss auf ihre lokale Umwelt.

STAPELSTEINE im KINDERGARTEN



Die Kindergartenkinder freuen sich über neue **STAPELSTEINE** - ein besonders strapazierfähiges und vielseitig beispielbares Bewegungsmaterial für drinnen und draußen. Die "**Gesunde Gemeinde**", vertreten durch Vizebürgermeisterin und AK-Leiterin Ulrike Brunner, spendete diese ansprechenden bunten Steine, die bereits in den Turneinheiten als Balanciersteine, Fangschalen, Bausteine etc. ihren Einsatz finden. Zudem regen sie die Phantasie der Kinder an und laden zum Spielen und Bewegen ein.

Wenn Sie diese Steine auch so toll finden wie wir und den Kindergarten unterstützen möchten, freuen wir uns über weitere Stapelsteinspenden! Im Rahmen einer Stapelsteinaktion des Kindergartens können Sie einzelne Steine im Wert von je € 30,- "kaufen", indem Sie bei der Kindergartenleitung in der Stapelstein-Spendenbox Ihre Geldspende hinterlassen. Zur Freude unserer Kinder. Vielen Dank im Voraus!

Silvia Grillmayr eh.
Leitung Kindergarten und Krabbelgruppe
samt Team

Rette auch DU ein Leben!



Geben für Leben
Leukämiehilfe Österreich

Werde Stammzellspender:in.

Ein Bürger aus Molln und viele Leukämiepatienten, davon einige Kinder, warten auf lebensrettende Stammzellen!

Wenn DU zwischen 17 und 45 Jahre und gesund bist, dann lass Dich jetzt typisieren!

Dein Wangenabstrich kann LEBEN retten.

Typisierungsaktion

Nationalparkzentrum Molln

Nationalparkallee 1
4591 Molln

Donnerstag, 04.04.2024, 16:00 - 18:00 Uhr

Buffet für freiwillige Spenden



Mit freundlicher Unterstützung von



Jede Typisierung kostet den Verein EUR 40.
Freiwillige Spenden sind willkommen.
IBAN: AT39 20 60 7001 0006 4898

Deine Spende ist steuerlich absetzbar!



SCHENKE Hoffnung

Geben für Leben - Leukämiehilfe Österreich · Heimgartstraße 3/4 · 6971 Hard · +43 660 650 08 77 · gebenfuerleben.at

Tourismusverband Steyr und Nationalpark Region
www.steyr-nationalpark.at



Tanz und Bewegung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der LMS Molln

Mit viel Spaß an der Bewegung werden schwungvolle Choreografien zu aktueller Musik in verschiedenen Stilen erarbeitet.

Wir bieten Tanzunterricht für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene

* **Kreativer Kindertanz** mit Ballett-elementen für Kinder ab 5 Jahren

* **Modern Dance**, Zeitgenössischer Tanz, Hip Hop, Jazzdance, Improvisation und Krafttraining für Kinder ab 8 Jahren

* **Gyrokinesis** (Dancing, Yoga und Rückengymnastik für Erwachsene

Du möchtest nähere Informationen, hast Lust auf eine Schnupperstunde oder willst Dich anmelden:

LMS Molln, 07584/2653
ms-molln.post@ooe.gv.at
molln.landesmusikschulen.at

Gesunde Gemeinde



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber & Hersteller - Marktgemeindeamt - 4591 Molln

Erscheinungsort
Marktgemeinde Molln
Ortsteile Molln, Breitenau, Ramsau & Frauenstein
Redaktion/Layout
Marktgemeindeamt Molln,
Bernhard Werner
Telefon 07584 2255-16

Mail: werner@molln.ooe.gv.at
Redaktionsschluss:

Freitag, 24. Mai 2024

Häufig gestellte Fragen zu geplanten Gasbohrungen in Molln

von Pro Natur Steyrtal

1. Ist „eigenes regionales“ Gas nicht viel besser als Putin-Gas oder Fracking-Gas aus den USA?

Natürlich ist „heimisches“ Gas besser, aber wenn wir die Folgen der menschengemachten Klimakrise verhindern wollen, darf die Frage nicht lauten, welches Gas wir verbrennen sollen, sondern wie wir es schaffen, dass möglichst viel Erdgas unter der Erde bleibt. Es ist eine unbestreitbare Tatsache, dass es notwendig ist, von den fossilen Energieträgern loszukommen, weil sonst große Teile unserer Erde für Menschen unbewohnbar werden. Entsprechende Krisen und Klimaflüchtlinge in großer Zahl wären vorprogrammiert, warnt Joachim Schellnhuber vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung.

Heimisches Gas ist also nicht die Lösung, es lenkt ab von den eigentlichen Aufgaben und Potentialen, die es im Bereich der erneuerbaren Energien gibt. Die fossile Industrie gefährdet unsere künftige Versorgungssicherheit und unseren künftigen wirtschaftlichen Erfolg: „Der Umstieg auf Erneuerbare bedeutet, Wertschöpfung ins eigene Land zu holen und dort zu halten“, so Franz Angerer, Geschäftsführer der Österreichischen Energieagentur. „Es sprechen ganz eindeutige wirtschaftliche Gründe dafür, uns unabhängig zu machen und den enormen Kaufkraftabfluss ins Ausland zu stoppen.“

Was das russische Gas betrifft, geht es nach wie vor um die Frage, ob Österreich aus dem bis 2040 laufenden Gasliefervertrag überhaupt aussteigen kann. Und vergessen wir nicht: Schon vor dem Überfall Russlands auf die Ukraine stiegen die Preise für fossile Energien stark an. Wir zahlen heute knapp 20 Milliarden Euro pro Jahr für fossile Energien. Nur die erneuerbaren Energien bieten in Zukunft Versorgungssicherheit und heimische Wertschöpfung.

2. Die Gasbohrung in Molln hilft uns doch, einen Versorgungseingpass zu verhindern?

Mehr als 90% des in Österreich jährlich verbrauchten Gases muss derzeit importiert werden. Selbst wenn in Molln annähernd die „unter besten Bedingungen“ erwartbaren Mengen gefunden werden, ändern diese nichts an der grundlegenden Abhängigkeit von Gasimporten. Denn bestenfalls könnten damit ab frühestens 2027 an die 20% des Gases aus Österreich kommen. Wir sollten die Zeit besser nutzen, anstatt in fossile in erneuerbare Energien und Effizienzsteigerung zu investieren bzw. derartige Vorhaben zu fördern.

Damit die Gasversorgung Österreichs kurzfristig gesichert ist, empfiehlt die österreichische Energieagentur, einerseits mehrere (alternative) Wege zu schaffen, um Energie zu importieren und die Abhängigkeiten von einzelnen Ländern zu vermindern, und andererseits effektive Schritte zu setzen, um den Gasbedarf insgesamt deutlich zu verringern.

Darüber hinaus ist es wichtig den raschen Ausbau erneuerbarer Energieerzeugung voranzutreiben.

Das Gefahrenpotenzial, das ein Lieferstopp russischen Gases mit sich bringen würde, ist heute geringer als noch vor zwei Jahren, denn das europäische Gassystem ist in den vielen Monaten seit Kriegsbeginn robuster geworden. Der Gasverbrauch ist rückläufig. Wir müssen die Zeit nutzen, aus den fossilen Energien auszusteigen und erneuerbare effizient zu nutzen.

3. Brauchen wir nicht Gas als Brückentechnologie, damit wir den Übergang zu den erneuerbaren Energien schaffen?

Im Bericht des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) wird darauf hingewiesen, dass die Nutzung von Erdgas als „Übergangstechnologie“ den Umstieg auf erneuerbare Energien verzögert bzw. verhindert. Die Klima-Ökonomin Sigrid Stagl von der Wirtschaftsuniversität Wien, Helga Kromp-Kolb von der Universität für Bodenkultur Wien oder Joachim Schellnhuber vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung weisen eindringlich darauf hin, dass es für Brückentechnologien zu spät ist: Wir dürfen, um kritische Folgen der Klimaerhitzung zu vermeiden, keine neuen fossilen Energieprojekte mehr starten.

Wieviel Gas tatsächlich in einem Übergangszeitraum als „Brückentechnologie“ gebraucht wird, hängt vorrangig davon ab, wie schnell der Ersatz von Gas im Bereich der privaten Haushalte & Unternehmen vorangeht und wie zielgerichtet insgesamt Maßnahmen zur Einsparung von Energie in allen Bereichen gesetzt werden. In beiden Bereichen passiert viel zu wenig, obwohl Erdgas in den privaten Haushalten bereits jetzt vollständig ersetzbar ist.

Lukas Schützenhofer von der Klima- und Energiemodellregion „Traunviertler Alpenvorland“: „Jede Gasheizung in privaten Haushalten kann durch eine erneuerbare Alternative ersetzt werden. Ersetzbar sind sie durch Nah- oder Fernwärme, Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung in Kombination mit Sanierung, Heizen und Warmwasser mit Umgebungswärme durch Wärmepumpen in allen Formen – das ist auch in Bestandsgebäuden mit Heizkörpern möglich, es gibt spezielle Wärmepumpen-Heizkörper bzw. Niedertemperaturheizkörper – Biomasseheizungen, Geothermie oder, in sehr gut gedämmten Gebäuden, auch durch Elektroheizungen oder Split-Klimageräte.“

Ein gutes Beispiel dafür ist die Stadt Wien, wo genau daran gearbeitet wird: Bis 2040 sollen in Wien laut Generaldirektor Peter Weinelt von der Wien Energie alle Gasheizungen durch klimafreundliche Alternativen ersetzt sein. Die Technik ist mittlerweile sehr ausgereift und all diese Technologien können auch in Österreich hergestellt werden.“

Gas in der Form CH₄ (Methan) ist für Industrie- und Gaskraftwerke kurzfristig nicht vollständig ersetzbar. Jedoch ist Österreich dabei nicht unbedingt auf Erdgas angewiesen, denn CH₄ kann auch durch Power-to-Gas aus erneuerbarem Strom oder durch aufbereitetes Gas aus Biogasanlagen (idealerweise aus organischen Reststoffen) erzeugt werden.

Voraussetzung dafür ist jedoch der Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung und -nutzung und die Steigerung der Energieeffizienz. Dadurch werden fossile Energieträger inkl. Erdgas nach und nach ersetzt.

4. Was passiert bei einem Erdbeben? Kann durch Erdgasbohrungen eine erhöhte Gefahr entstehen?

Molln liegt in einer beben-aktiven Zone. Die Wahrscheinlichkeit ist zwar gering, aber es kann nicht ausgeschlossen werden, dass einerseits Erdbeben durch Bohrungen ausgelöst werden und andererseits Erdbeben die Bohrungen massiv gefährden. Zu den möglichen Folgen zählt eine Umweltkatastrophe vor Ort mit unvorhersehbaren Folgen für Grundwasser und Luft durch außer Kontrolle geratene Chemikalien, Gasexplosionen usw. Manchen Älteren unter uns sitzt es noch in den Knochen, das Beben von 1967, das Gebäudeschäden verursachte und eine Gefahr für die Bewohner darstellte.

Zitat aus der Projektbeschreibung eines von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) geförderten Forschungsprojekts, das ADX gemeinsam mit der Uni Wien im Zeitraum 2024-2026 betreiben wird: „Darüber hinaus besteht nahe dem Zielgebiet eine Tendenz zu aktiver Tektonik, was ein Risiko für die Stabilität von Explorationsbohrungen in den NKA darstellen könnte. In einem früheren FFG-Projekt des wissenschaftlichen Partners (...) wurden aktive Störungen im Vorland des Zielgebiets, aber auch in den Nördlichen Kalkalpen selbst festgestellt.“

5. Unsere Region ist doch nichts Besonderes, ähnliche gibt es doch viele in Österreich, oder?

Der Nationalpark Kalkalpen ist das wichtigste Waldschutzgebiet Österreichs. Teile davon sind sogar als Weltnaturerbe ausgezeichnet. Das Jaidhaus im Vorfeld des Nationalparks zeichnet sich durch einen außerordentlich hohen Artenreichtum aus, extensiv genutzte Wiesenlandschaften wie sie hier vorkommen sind inzwischen rar geworden in Österreich.

Die Region Nationalpark Kalkalpen bietet all das, was es für den Erhalt der Biodiversität, der Lebensgrundlage für uns alle, braucht: Unzerschnittene, zusammenhängende und intakte Naturräume. Unsere Region ist etwas Besonderes, sie darf nicht den kurzfristigen wirtschaftlichen Interessen einer australischen Firma geopfert werden!

21. Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel Hervorragendes Ergebnis 2023

Foto: Franz Stöger

Mit Hilfe des Erlöses beim Adventmarkt, der Sponsorenbeiträge und der privaten Spenden konnten wir € 15.172,- an eine Familie in Steinbach a.d. Steyr übergeben.

Insgesamt konnten wir als Friedenslichtgemeinde den enormen Betrag von € 69.000,- bei der Licht ins Dunkel Gala bekannt geben. Auf der Facebook-Seite "Friedenslicht-Marathon für Licht ins Dunkel Molln" sind alle Fotos und privaten Spenden zu sehen.

Wir bedanken uns für die langjährige Moderation bei Jürgen Masuch. Andreas Jungwirth heißen wir als neuen Moderator herzlich willkommen.



Manfred und Renate Rettenecker bedanken sich bei ALLEN die wieder unterstützt haben. Vorrangig dem Organisationsteam Hermann und Marianne Kohlmayer, Jürgen und Sonja Masuch sowie Bernhard Schweiger.



Bild von links: Altobmann Alex Gruber, Bürgermeister Andreas Rußmann, Obmann Rudi Lechner und Schriftführerin Dagmar Brugger

Am 27. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Vereines ZEITBANKplus statt. Obmann Rudi Lechner berichtete darüber, dass der Verein derzeit 56 aktive Mitglieder hat und im Bereich der örtlichen Nachbarschaftshilfe recht aktiv ist. Er verspricht sich

Jahreshauptversammlung ZEITBANKplus Molln

durch die kürzlich erfolgte Umbenennung von ZEITBANK55+ auf ZEITBANKplus, dass dadurch mehr jüngere Menschen angesprochen werden und im Verein aktiv mitmachen. "Unsere Zeitbank in Molln wurde vor fast 29 Jahren gegründet und ist mittlerweile aus dem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken", so der Obmann in seinem Referat.

Bürgermeister Andreas Rußmann verwies in seinen Grußworten darauf, dass die gegenseitige Hilfe in Zeiten wie diesen sehr wertvoll ist.

Für das Frühjahr sind neben der Nachbarschaftshilfe auch schon einige Ausflüge geplant. Am 28. Mai steht z.B. ein Besuch in der europäischen Kulturhauptstadt Bad Ischl auf dem Programm.

ZEITBANKplus ist eine Form der organisierten Nachbarschaftshilfe, wo gegenseitig Hilfe ausschließlich in Form von Stunden ausgetauscht wird. Sie dient der Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität in der unmittelbaren Umgebung. Wer mitmachen möchte ist herzlich eingeladen. **Kontakt:** Obmann Rudi Lechner, Tel. (07584) 2253



100 Jahre FF Ramsau am 4. und 5. Mai 2024



4. Mai 2024 ab 20 Uhr am Ortsplatz Ramsau mit der Musik „Oberwenger Power“

5. Mai 2024 ab 10 Uhr Florianimesse und Pumpenweihe mit Fröhschoppen

Wir suchen Mitarbeiter*innen für die Nachmittagsbetreuung an der VS Molln

- 20 Stunden/Woche, Mo-Do, 11:15–16:15 Uhr
- Ab Brutto € 1.301,09/Monat, abhängig von Ausbildung und Erfahrung
- Infos zum Jobprofil unter Tel. 0732 606 600 und www.isk-austria.at/jobs
- Wenn Sie gerne mit Kindern arbeiten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

ISK

sozial. aktiv.



Das Beste am Nachmittag!



Fotos: Fotolia/Robert Kneschke, Truefeipix



VersicherungsAgentur

Mitterbauer & Partner GmbH

4563 Micheldorf, Bader-Moser-Str. 19

T 07582 / 52 195 E office.mitterbauer@uniqa.at

W www.mitterbauer-partner.at



Unfallschutz Freizeit & Beruf
Privatschutz Wohnen & Freizeit
Gesundheit & Wertvoll • Sonderklasse
Betriebsbündel
Kfz-Versicherung • Leasing

Vereinbaren Sie **JETZT**
einen Termin für Ihr
kostenloses Polizzen-Service.

Profitieren Sie von unserer
über 40-jährigen Erfahrung
in allen Versicherungssparten!
Wir stellen Sie in den
Mittelpunkt und sichern Ihre
finanzielle Existenz.



Kostenlos inserieren unter: www.molln.at